Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 38. Breslau den 18. September 1858.

Das neue

Herren - Garderobe - Magazin von P. Karpe,

☞ Albrechts-Straße Nr. 46, ☜

beehrt sich hierdurch das hochgeehrte Publikum auf sein reichhaltiges Lager von Herren-Garderoben in den neuesten Stoffen und durchweg gediegener Arbeit aufmerksam zu machen. Nicht leerer Wortschwall, sondern thatsächliche reelle Bedienung rechtfertigen das Zutrauen des kaufenden Publikums! Die mit Vortheil bewirkten baaren und persönlichen Einkäufe, sowie meine direkten Verbindungen mit den rennomirtesten Fabriken, setzen mich in den Stand, die Preise auffallend billig zu stellen, weshalb ich nicht verfehle, im Interesse des kaufenden Publikums, den Preis-Courant meines Lagers zur geneigten Beachtung angelegentlichst zu empfehlen.

Preis-Courant.

Artikel		Preis	
Ein feiner Pelissier von Velour mit feinem Tuch oder Pelz-Düffel gefüttert,	von	10 — 16	Thlr.
„ „ dgl. „ feinem Double mit feinem Biber-Besatz . . . „	„	12 — 14	„
„ „ dgl. oder Ueberzieher von gutem Double-Düffel . . . . „	„	8 — 14	„
„ „ dgl. „ „ „ „ Düffel . . . . „	„	7 — 11	„
„ „ dgl. „ „ „ „ Tuch . . . . „	„	$6\frac{1}{2}$ — 9	„
„ „ Sack-Paletot von derbem Tuch (gut wattirt) . . . . „	„	7 — 10	„
„ „ Kalmuck-Rock, für dessen Haltbarkeit garantirt wird . . . . „	„	3 — 4	„
„ „ Schlafrock mit guter Watte (nicht Wergwatte) . . . . . . „	„	2 — 5	„
„ „ Lama-Schlafrock mit feinem Lamafutter und auf's Schönste ausgestattet	„	8 — 12	„
„ „ Stepprock von gutem engl. Satin und sorgfältig abgenäht	„	5 — 6	„
„ „ dgl. „ engl. Leder oder Lüstre, ebenfalls sorgfältig gearbeitet	„	$3\frac{2}{3}$ — 5	„
„ „ Tuchrock mit feinem Lüstre gefüttert	„	$5\frac{1}{3}$ — 8	„
„ „ dgl. mit guter Seide „	„	$7\frac{1}{2}$ — 10	„
„ „ Leibrock (Frack) mit guter Seide gefüttert	„	6 — 9	„

Artikel		Preis	
Ein gutes kouleurtes Winter-Beinkleid	von	3 — 5	Thlr.
„ „ schwarzes dito	„	$3\frac{1}{2}$ — 5	„
„ „ engl. Leder dito (Prima-Qualität)	„	$1\frac{2}{3}$ — 2	„
„ „ unverwüstliches Herkules-Beinkleid		$1\frac{1}{4}$	„
Eine ächt engl. Sammet-Weste	„	$2\frac{1}{2}$ — $3\frac{1}{2}$	„
„ feine seidene Weste	„	$1\frac{2}{3}$ — $2\frac{1}{2}$	„
„ „ Bucksking-Weste	„	$1\frac{1}{3}$ — 2	„
„ tüchtige Strapazier-Weste	„	$\frac{5}{6}$ — $1\frac{1}{4}$	„
„ Burka oder Kaputze genannt	„	5 — 7	„
Ein feiner hechtgrauer Tuchmantel, sehr gut für Oekonoms u. Reisende	„	11 — 16	„
„ „ Livree, dgl. von gutem Stoff und warm gefüttert	„	13	„

☞ Knaben-Anzüge in jeder beliebigen Größe und in größter Auswahl. ☜

P. Karpe, in Breslau, Albrechts-Straße Nr. 46, 46, 46.

Ein Knabe rechtlicher Eltern,

welcher Lust hat, die Schuhmacher-Profession zu erlernen, kann sich melden in Breslau, Heiligegeist-Straße Nr. 1 bei Garn.

Eine gute Ziehmangel ist billig zu verkaufen. Näheres alte Kirchstraße Nr 21, beim Haus-Administrator.

Giesmannsdorfer Preßhefen,

täglich frisch, in vorzüglichster Qualität, empfiehlt die Fabrik-Niederlage

Friedrich-Wilhelms-Straße 65 und Karlsstraße 6.

Samen-Weizen,

ganz trocken eingebrachten, gelben Weizen diesjähriger Erndte, in schönster, milder Waare, offerirt einige Hundert Scheffel zur Saat

Das Domainen-Restgut Neukirch

bei Breslau.

Getaufte. D. Freierbsaß Schmidt z. Herrnprotsch T. Anna Ros. Paul. D. Tagearb. Niedrig zu Stabelw. S. Joh. Aug. Wilh. D. Tagearb. Klose zu Marschw. S. Carl Aug. D. Schiffer Geilich zu Peiskerw. T. Joh. Carol. D. Schmiedemstr. Springfeld zu Stabelwitz T. Aug. Paul. Elis. D. Frei-Erbsaß Walter zu Herrnprotsch T. Joh. Bertha Paul. D. Zimmergesellen Wende zu Marschwitz T. Carol. Christ. D. Tagearb. Kretschmer zu Peiskerwitz T. Joh. Car. D. Knecht Jäsche zu Stabelwitz S. Joh. Carl Aug. D. Frei-Erbsaß Gottfr. Reimann zu Groß-Masselw. T. Joh. Doroth. Ros. D. Knecht Prädel zu Stabelwitz S. Carl Gottfr. Aug.

Getraute. Freigärtner-Sohn Joh. Aug. Ernst zu Klein-Masselwitz mit Rosina Eleonora Scheebs.

Gestorbene. Jungfrau Susanna Dorothea Fischer zu Kl.-Masselw., 22 J. Carl Reinhold Gustav Kühn, Schiffer S., Sandberg, 1 Jahr. Carl August Kempe, Freierbsaß S., zu Peiskerwitz 7 Mon. Jgfr. Anna Rosina Ellert zu Marschw. 60 J. Fr. Schafmeister Seifert, geb. Tschuchner zu Herrnprotsch, 41 J. Fr. Häusler Werner, geb. Schmeißer zu Herrnprotsch, 78 J. Anna Rosina Paul. Schmidt, Freierbsaß-Tochter zu Herrnprotsch 22 T. Joh. Carl Aug. Klausnitz, Kutschers-Sohn 2 J. 7 M. z. Herrnprotsch. Joh. Carl Schlensog Fabrik-Arb., S. zu Kl.-Masselwitz, 3 Mon. Carl Ernst Wilh. Wollweber, Gastw.-S. z. Sandberg, 10 Mon. 14 Tage.

Markt-Preis.

Breslau, den 16. September 1858.

	feine,	mittel,	ord.	Waare.
Weißer Weitzen	92 bis 98	87	78	Sgr.
Gelber dito	90 — 94	86	78	„
Roggen	56 — 57	55	53	„
Gerste	45 — 48	44	38	„
Hafer	40 — 42	38	28	„
Erbsen	74 — 78	71	69	„

Kartoffel-Spiritus 7 Thlr. bez. u. Geld.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke- und Messergassen-Ecke.